

[Aktuelles](#) › [News: Archiv 2009 1](#) › **Die Gewinner des Deutschen Klimapreises 2010 stehen fest**

Die Gewinner des Deutschen Klimapreises 2010 stehen fest

Mehr Informationen 

Kontakt

Bestellen

Kulturstiftung

Fast 100 Schulen aus ganz Deutschland hatten sich um den Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2010 beworben. Nun stehen die Gewinner fest: Schulen aus Gifhorn, Malchin, München, Neuhaus (Inn) und Neuss und dürfen sich über jeweils 10.000 Euro Preisgeld freuen, auf eine festliche Preisverleihung in Berlin – und einen Empfang beim Bundespräsidenten!

München, 16. Dezember 2009

Fast 100 Bewerbungen

Die Phantasie von Schülern und Schulen zum Thema Klimaschutz kannte auch diesmal keine Grenzen. Nahezu 100 Beiträge wurden bei dem zum zweiten Mal ausgelobten und mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Wettbewerb um den Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung eingesandt.

Musikvideos über den Klimawandel fanden sich ebenso unter den Beiträgen wie Sponsorenläufe für Tropenwaldprojekte oder Radtouren zu Klimaschutzprojekten. Auch Energiesparmaßnahmen an Schulgebäuden, Aktionswochen zum Klimaschutz und eine internationale Schülerkonferenz zum Klimawandel waren bis zum Einsendeschluss am 30. Oktober eingereicht worden.

Am 11. Dezember 2009 hatte die Wettbewerbsjury dann die Qual der Wahl. Im Allianz Stiftungsforum am Pariser Platz in Berlin wurde gesichtet und diskutiert bis schließlich die fünf Gewinner des mit jeweils 10.000 Euro dotierten Preises feststanden.

And the Winner is ...

Folgende Projekte, Teams bzw. Schulen werden mit dem Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung 2010 ausgezeichnet:

- das Projekt "COOL 2009" des Fritz-Greve-Gymnasiums Malchin in Mecklenburg-Vorpommern
- die Schülerfirma "Die Blauen Engel" des Nelly-Sachs-Gymnasiums Neuss in Nordrhein-Westfalen
- die ehemalige Klasse 9a der Maria-Ward-Realschule Neuhaus (Inn) in Bayern
- die Schülergruppe "Die Energiesparfüchse" der Mathilde-Eller-Schule München
- die Umwelt- und Solar AG des Otto-Hahn-Gymnasiums Gifhorn in Niedersachsen.

Die Gewinner im Einzelnen:

Fritz-Greve-Gymnasium Malchin

Ausgezeichnet wird das im Rahmen des Lernprojektes "COOL (Change of our Life)" entstandene Musikvideo "Klimashow". COOL will die Gestaltungs- und Medienkompetenz von Jugendlichen stärken und wird am Fritz-Greve-Gymnasium bereits seit fünf Jahren durchgeführt. Nach den Themen Arbeit, Migration und erneuerbare Energien stand 2009 der Klimawandel im Mittelpunkt des Projektes. Dabei arbeiteten sich die Schüler zunächst in das Thema Klimawandel ein und entwickelten dann unter professioneller Anleitung das Musikvideo "Klimashow".

Nelly-Sachs-Gymnasium Neuss

"Die Blauen Engel" erhalten die Auszeichnung für ihr Projekt "Der Klimawandel und seine Folgen – Was können wir tun?". Unter diesem Motto organisiert die Schülerfirma an ihrer Schule jährlich einen Umweltag, an dem die Aktivitäten der verschiedenen Jahrgangsstufen zum Thema Klimawandel präsentiert werden, bildet in jeder Klasse Energiemanager aus, die sich um den sparsamen Umgang mit Energie in den jeweiligen Klassen kümmern und berät sogar Privathaushalte in Sachen Energiesparen.

Maria-Ward-Realschule Neuhaus (Inn)

Ausgezeichnet wird die ehemalige Klasse 9a der Schule, die in einem fächerübergreifenden Projekt zunächst analysierte, wo im Schulgebäude Energie verschwendet wird und anschließend zahlreiche Vorschläge für Energiesparmaßnahmen entwickelte. Inzwischen wurden alle von den Schülern vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt.

Mathilde-Eller-Schule München

Die Mathilde-Eller-Schule, eine Förderschule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung, überzeugte die Jury mit dem Projekt "Die Energiesparfüchse der Mathilde-Eller-Schule auf dem Weg zur CO2-neutralen Schule". Die Energiesparfüchse sind eine achtköpfige, klassenübergreifende Schülergruppe, die sich in wöchentlichen Arbeitstreffen und auf Exkursionen über das Thema Energiegewinnung und -sparen informiert und daraus Verhaltensregeln und Energiesparvorschläge für die gesamte Schule entwickelt. Langfristiges Ziel des Projektes ist die CO2-neutrale Schule.

Otto-Hahn-Gymnasium Gifhorn

Die Umwelt- und Solar-AG des Otto-Hahn-Gymnasiums wird für ihr Projekt "Solar for one World – ein Solar-Entwicklungsprojekt" ausgezeichnet. Dabei unterstützt die AG mit den Erträgen aus der Einspeisevergütung der schuleigenen Solaranlage seit mehreren Jahren eine Schule in Uganda und konnte sie unter anderem mit einer Fotovoltaik-Anlage, Energiesparlampen und einer solar

betriebenen Wasserpumpe ausstatten.

Jury

Die Jury setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Prof. Dr. Claudia Kemfert, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung
- Dr. Günther Bachmann (Juryvorsitz), Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung
- Arved Fuchs, Abenteurer und Buchautor
- Felix Kiesele, Bundesschülerkonferenz
- Achim Schreier, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- Stefan Schulze-Hausmann, Journalist und Initiator des Deutschen Nachhaltigkeitspreises
- Dr. Lutz Spandau, Vorstand der Allianz Umweltstiftung.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am Abend des 2. März 2010 im Allianz Stiftungsforum am Pariser Platz in Berlin statt. Am Vormittag des 3. März werden die Siegerteams im Schloss Bellevue von Bundespräsident Horst Köhler empfangen!

Klimapreis

Mit dem Deutschen Klimapreis will die Allianz Umweltstiftung das aktive Klimaschutz-Engagement von Schülern und Schulen auszeichnen. Er wird jährlich verliehen und soll Schüler dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema "Klimaschutz" mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis der Allianz Umweltstiftung besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind.

Wettbewerb

› [Deutscher Klimapreis der Allianz Umweltstiftung](#)

Meist besucht

- › [Stiftung](#)
- › [Projekte](#)
- › [Veranstaltungen](#)
- › [Publikationen](#)

Zusätzliches

- › [Filme](#)
- › [Aktuelles](#)
- › [Termine](#)
- › [Bestellungen](#)

Weiteres

- › [Kulturstiftung](#)
 - › [Kontakt](#)
 - › [Home](#)
 - › [Sitemap](#)
-